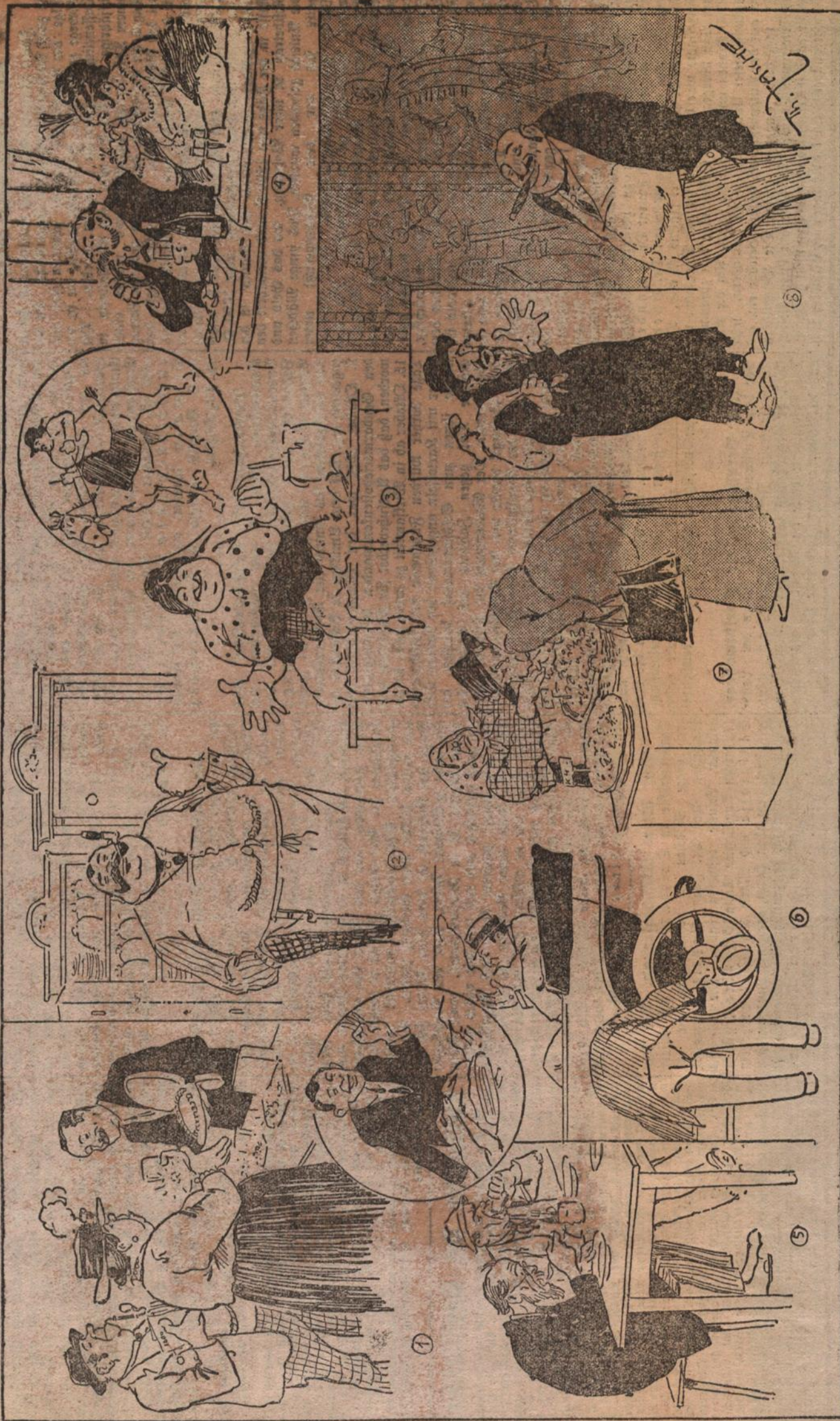


Kriegsverwandlungen. (Originalzeichnung von Theo Zafche.)



1. Die Grante Gott gesegnet hat,  
Die Frau des Landmann's kommt zur Stadt,  
Um prunkvoll in der Welt zu scheitern,  
Verwandeln sie das Brot zu Steinen.
2. Es bracht' der Krieg Gewinn und Glück  
Dem Geshirmerker fest und dick.  
Schon sieht, was kann der Meid ihm schaden?  
Die zweite „Eiserne“ im Gaden.
3. Frau Wolf ist vielen noch bekannt,  
Als sie im Gänseladen stand.  
Sie wurde reicher, wenn auch älter,  
Nun rettet sie auf schmüdem Felser.
4. Herr Schinzel mit den Würstlingsfingern  
Sitzt heute bei den „Wieslerfingern“,  
Wegeirret über alle Maßen  
Bei Wiesling, Speck und zwei Paar „Hagen“.
5. Der Herr Professor, weltbekannt,  
Bählt auch zum selgen Mittelstand,  
Und bei der Kriegskost er verpürt,  
Wohin zu großes Wissen führt.
6. Er fand bei Berngroß als Kommis  
Stech bei der Klasse vis-à-vis,  
Nun liehert er fürs Militär,  
Der erste Schritt zum Millionär.
7. Frau Sali war einst hochbeglückt,  
Dat sie die Hofrätin erblickt,  
Die heut' um Zwetschfen jammernd steht,  
So, ja, die Welt hat sich gedreht.
8. Als er „Gandls“ noch täglich rief,  
Da ging's dem armen Levi schiel.  
Als Müherr breit im Schlosses Raum,  
Sitzt Herr Lion de Rotenbaum.